

Übungen zur Vorlesung
 Theoretische Physik B: Elektrodynamik (WS 2016/2017)
 BLATT IV

9. Zylinderkondensator

Wir betrachten einen Zylinderkondensator mit Innenradius r und Außenradius R . Weiterhin sei eine Spannung $U = \varphi(r) - \varphi(R)$ angelegt. Führen Sie an geeigneter Stelle die Ladung pro Längeneinheit Λ ein, die Sie dann im Folgenden durch U ausdrücken können.

- a) Berechnen Sie die elektrische Feldstärke $\vec{E}(\vec{r})$ und das Potential $\varphi(\vec{r})$.
- b) Berechnen Sie die Kapazität pro Längeneinheit. Wie muss der Radius r gewählt werden, damit die Feldstärke am Innenzylinder bei vorgegebener Spannung minimal wird?

10. Greensche Funktion

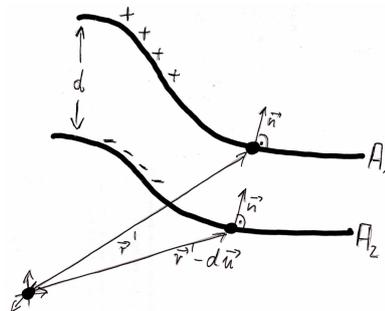
Für ein zweidimensionales Potentialproblem *ohne* Randbedingungen im Endlichen wollen wir die Greensche Funktion G berechnen. Man nutze dazu ebene Polarkoordinaten (ρ, ϕ) mit $\nabla^2 = \frac{1}{\rho} \frac{\partial}{\partial \rho} \rho \frac{\partial}{\partial \rho} + \frac{1}{\rho^2} \frac{\partial^2}{\partial \phi^2}$ und

- a) löse für $\rho \neq 0$ die Laplace-Gleichung $\nabla^2 G(\rho, \phi) = \nabla^2 G(\rho) = 0$,
- b) zeige unter Verwendung des Satzes von Gauß (in zwei Dimensionen), dass

$$G(\rho) = -\frac{1}{2\pi\epsilon_0} \ln(\text{const} \cdot \rho) \tag{1}$$

gilt.

11. Dipolschicht



Wir betrachten zwei im Abstand d zueinander parallel verlaufende, entgegengesetzt gleich geladene Flächen A_1, A_2 (siehe Skizze). Dies modelliert eine mit entlang des lokalen Normalenvektors \vec{n} ausgerichteten Dipolen besetzte Fläche. Zeigen Sie, dass das Potential dieser Anordnung gegeben ist durch

$$\varphi(\vec{r}) = \frac{1}{4\pi\epsilon_0} \int dA' \frac{\vec{\pi}(\vec{r}') \cdot (\vec{r} - \vec{r}')}{|\vec{r} - \vec{r}'|^3},$$

wobei $\vec{\pi}(\vec{r}') = \sigma(\vec{r}') d \vec{n}$ die Dipol- und $\sigma(\vec{r}')$ die Flächenladungsdichte bezeichne.
 Hinweis: Setzen Sie analog zum dreidimensionalen Fall

$$\varphi(\vec{r}) = \frac{1}{4\pi\epsilon_0} \int dA' \frac{\sigma(\vec{r}')}{|\vec{r} - \vec{r}'|}$$

an, stellen Sie damit das Potential für die skizzierte Anordnung auf und entwickeln Sie an geeigneter Stelle den Integranden für kleine Werte von d .